



Gewinner in der Kategorie „Grund- und Förderschulen 2018/2019“

1. Platz: Sonderpädagogisches Förderzentrum Bad Tölz

Bis vor kurzem gab es auf dem Pausengelände der Schule keine Naturelemente, kaum Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten und ausschließlich gepflasterte Flächen. In einem Ideenwettbewerb konnten die Schülerinnen und Schüler ihre Vorstellungen und Wünsche für einen neu anzulegenden Schulgarten einbringen; gemeinsam mit einer Naturgartenplanerin wurden dann die besten Vorschläge herausgearbeitet und umgesetzt. Der Pausenhof bietet nun einen artenreich bepflanzten Hügel mit Kriechtunnel, Rutsche und Kletterparcours. Gepflasterte Flächen wurden entsiegelt, Gemüse- und Kräuterbeete angelegt sowie Spalierobst und eine Hecke mit essbaren Wildsträuchern gepflanzt. Beim Bau wurden weitestgehend Recyclingmaterialien verwendet und angepflanzt wurden fast ausschließlich heimische Arten. Auf kleinem Raum wurde sehr vielseitig und in sich stimmig gearbeitet, um das Gelände bestmöglich auszunutzen und viele verschiedene Strukturen zu schaffen.

Der Schulgarten wird von allen Klassen nicht nur als Spiel- und Erholungsraum genutzt, sondern auch in den Unterricht integriert. Zudem verfügt die Schule außerhalb des Schulgeländes über einen Acker und eine Streuobstwiese, wo Obst und Gemüse angebaut, geerntet und verarbeitet werden. Eine Kräuterpädagogin unterstützt als externe Partnerin im Projekt „Natur erleben“ auf vielfältige Weise die Arbeit im Schulgarten.